

MODULARISIERTER AUFBAU FÜR EINE WIEDERHOLTE DURCHFÜHRUNG DES ZUKUNFTSTAGES

MODUL 1		DIE WELT DER ARBEIT ENTDECKEN	
(5. Klasse)			
Ziele	Mädchen und Jungen erhalten Einblick in die Vielfalt der Berufs- und Arbeitswelt von Frauen und Männern. Sie begleiten eine Bezugsperson (möglichst des anderen Geschlechts) und/oder erhalten Einblick in einen geschlechtsuntypischen Beruf.		
	Mädchen	Jungen	
ausserhalb der Schule	Mädchen begleiten eine (in der Regel männliche) Bezugsperson, die in einem eher männlichen Berufsfeld arbeitet	Jungen begleiten eine (in der Regel weibliche) Bezugsperson, die in einem eher weiblichen Berufsfeld arbeitet	
in der Schule	Einblick in geschlechtsuntypische Arbeits- und Lebenswelten (z.B. Besuch eines rollenteilenden Vaters; Ingenieurinnen einladen; Projekttag zum Thema Geschlechterrollen in der Arbeitswelt)		
MODUL 2		SEITENWECHSEL MIT SPEZIALISTINNEN UND SPEZIALISTEN	
(6. Klasse)			
Ziele	Mädchen und Jungen erproben geschlechtsuntypische Arbeits- und Tätigkeitsfelder und machen dabei eigene Erfahrungen. Sie lernen Männer und Frauen kennen, die in diesen Bereichen arbeiten.		
	Mädchen	Jungen	
ausserhalb der Schule	Projekttag «Mädchen-Informatik-los!» oder «Mädchen-Technik-los!»	Projekttag «Ein Tag als Profibetreuer» in Kindertagesstätten oder Heimen	
in der Schule	Konkrete Erfahrungen in geschlechtsuntypischen Arbeits- und Lebenswelten (z.B. Besuch eines rollenteilenden Vaters; Ingenieurinnen einladen; Mitarbeit in Kindergarten, Projekttag zum Thema Geschlechterrollen in der Arbeitswelt)		
MODUL 3		PERSPEKTIVENWECHSEL	
(7. Klasse)			
Ziele	Mädchen und Jungen erweitern ihre Perspektiven in weiteren geschlechtsuntypischen Arbeits- und Lebensbereichen. Sie reflektieren ihre Erfahrungen im Hinblick auf die eigene Berufswahl.		
	Mädchen	Jungen	
ausserhalb der Schule	Mädchen begleiten Politikerinnen oder Frauen in Leitungspositionen	Jungen begleiten Männer, die Familienarbeit oder Freiwilligenarbeit leisten	
in der Schule	Auseinandersetzung mit geschlechtergetrennten Arbeitsbereichen und Reflektion der Folgen geschlechtsspezifischer Arbeitsteilung oder Vertiefung im Rahmen der schulischen Berufswahlvorbereitung, z.B. Geschlechterrollen, Arbeitswelt, Einflüsse auf den Berufsfindungsprozess		

8. und 9. Klasse: Der Zukunftstag kann eingebettet in die Berufswahlvorbereitung fortgesetzt werden. Es empfiehlt sich, am Zukunftstag jeweils einen speziellen Projekttag durchzuführen (auch klassenübergreifend

und/oder in geschlechterhomogenen Gruppen möglich). Dabei können Themen wie Geschlecht und Berufswahl, Berufslaufbahn, Partnerschaftsmodelle vertieft bearbeitet werden. → **vgl. die Hinweise in Kapitel 6.**